

Inhaltsverzeichnis

Watzenborn 3

[<<< vorherige Sage](#) | **Hessische Sagen** | [nächste Sage >>>](#)

Watzenborn

Das Dorf dieses Namens war gebaut, aber es hatte noch keinen Namen. Da versammelte der Schulze die Gemeinde, hielt eine schöne Rede an sie und sprach, die Bauern sollten jeder einen Namen vorschlagen, die drei schönsten von allen sollten alsdann herausgesucht und von diesen drei wiederum der schönste gewählt werden, und zwar durch Stimmenmehrheit. Das ging alles gut, aber als die Bauern unter den drei Namen einen wählen sollten, da standen sie und sperrten die Mäuler auf. Der Schulze ermahnte sie vergeblich mehrere Male. Endlich sprach er: »Und jetzt frage ich zum letzten Mal, wie soll das Dorf heißen?«

»Watz im Born!«, schrie der Schweinehüter, der mit vor Schrecken bleichem Gesicht herbeistürzte.

Und »Watz im Born!« schrie die ganze Gemeinde und lief weg, um den Gemeindewatz aus dem Brunnen zu ziehen, in welchen er unglücklicherweise hineingefallen war. So wurde der Watz noch zeitig gerettet und sie waren zugleich aus aller Verlegenheit wegen des Namens ihres Dorfes.

Quellen:

- [Johannes Wilhelm Wolf, Hessische Sagen, Leipzig, 1853](#)

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [hsw](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:hsw254>

Last update: **2025/01/30 17:53**

